

**InitiativGruppe Stadtgeschichte IGS  
Vom Traum zum Raum 2  
18. November 2002  
Klassenzimmer Stadtmuseum**

**Vom Traum zum  
Raum  
II  
Klassenzimmer Stadtmuseum**

**Ein Forum  
der Initiative Stadtgeschichte  
zum Thema  
Stadtgeschichte und Schule**

**Montag, 18. November 2002**

18 bis 20 Uhr  
Großer Sitzungssaal  
Rathaus der Landeshauptstadt Stuttgart

Was hat Schule mit Stadtgeschichte zu tun?—Viell

Denn wer als junger Mensch lernt, wie sich in seinem vertrauten Umfeld Lebensweisen und Lebensbedingungen in der Vergangenheit gewandelt haben, oft innerhalb kurzer Zeit, der schöpft daraus Gestaltungskraft für die Veränderungen der Zukunft. Wer nicht weiß, wo er herkommt, hat Schwierigkeiten, seinen Weg in die Zukunft und seinen Weg zu anderen zu finden.

Ist ein stadthistorisches Museum als „Klassenzimmer“ notwendig? – Unbedingt!

Denn "das Museum ist ein Laboratorium, ein Ort zum Weiterdenken" (Jan von Hoet) und gerade für Schülerinnen und Schüler schafft es Raum für sinnliches Begreifen. Einen Lernort, den es allerdings in Stuttgart bislang noch nicht gibt, dessen künftige Konturen aber in unserer Veranstaltung umrissen werden sollen.

Die IG Stadtgeschichte Stuttgart knüpft damit an das letztjährige Symposium „Vom Traum zum Raum“ an, das Anstöße für ein stadthistorisches Museum Stuttgart gegeben hat. Denn es gilt weiterhin, auf das Versprechen der politischen Entscheidungsträgerinnen und –träger zu pochen, im Wilhelmshaus ein stadthistorisches Museum einzurichten, sobald die Stadtbücherei in die Bibliothek des 21. Jahrhunderts umgezogen ist.

18.00 Uhr **Begrüßung durch die IG Stadtgeschichte Stuttgart**

18.10 Uhr **Gedanken zum Thema**  
Prof. Dr. Gerhard Fritz, PH Schwäbisch Gmünd

18.30 Uhr **Podiumsgespräch mit**  
Daniel Jütte, Schüler am Eberhard Ludwigs Gymnasium und Preisträger im Schülerwettbewerb Deutsche Geschichte 2001

Karin Winkler, Lehrerin und Lehrbeauftragte für das Fach Geschichte am Staatlichen Seminar für Schulpädagogik Stuttgart I

N.N., in Vertretung der Stuttgarter Elternschaft

Dr. Barbara Theune-Großkopf, Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg (Außenstelle Konstanz) und Museumspädagogik Baden-Württemberg e.V.

und

Dr. Roland Müller, Leiter des Stadtarchivs, als Vertreter der Landeshauptstadt Stuttgart

Moderation: Sabine Freudenberg, SWR

Symposium am  
Montag, 18. November 2002  
18 bis 20 Uhr

Großer Sitzungssaal,  
Rathaus der Landeshauptstadt Stuttgart  
Marktplatz 1  
70173 Stuttgart

Veranstalter:

Initiative Stadtgeschichte  
c/o Schwäbischer Heimatbund  
Stadtgruppe Stuttgart  
Weberstraße 2  
70182 Stuttgart